

AUF DEM WEG ZUR INKLUSIVEN KINDERTAGESBETREUUNG IN SACHSEN

01. Juli 2018



Im Paritätischen Sachsen sind derzeit 135 Mitgliedsorganisationen Träger von sachsenweit 470 Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen. In regelmäßigen Gremien und Arbeitsgruppen tauschen sich die Träger zu aktuellen Entwicklungen und Handlungsoptionen in der frühkindlichen Bildung aus.

Die Mitglieder haben oft bereits langjährige Erfahrung in der gemeinsamen Betreuung von Kindern mit und ohne Behinderungen. Nicht zuletzt die vielfältigen Bildungsansätze in der Mitgliedschaft sind Großteils von diesem inklusiven Gedanken getragen. Der Fachdiskurs zum gelingenden Inklusionsprozess ist daher seit Jahren in den Kita-Gremien des Landesverbandes präsent.

Die vorliegende Broschüre ist ein Ergebnis dieses Fachdiskurses, in dem die Expertise der pädagogischen Fachkräfte mit ihrem praktischen Wissen über die Umsetzung vor Ort maßgeblich eingeflossen ist. Die Broschüre soll verdeutlichen, wie es in der Kindertagesbetreuung in Sachsen gelingen kann, allen Kindern chancengerechte und qualitativ hochwertige Bildungs- und Sozialisationsprozesse sowie soziale Teilhabe am Wohnort zu ermöglichen.

Mit der Broschüre möchte der Paritätische Sachsen die Entwicklung des Inklusionsprozesses in der frühkindlichen Bildung unterstützen und mittels der formulierten Gelingensbedingungen die praktische Umsetzung befördern.

Der Paritätische Sachsen dankt allen Teilnehmer*innen der verbandlichen Kita-Gremien, die an dieser Broschüre mitgewirkt haben.

Wir freuen uns auf Hinweise, Fragen und Kritik.

Kontakt:

Maria Groß (Referentin für Bildung)

Tel.: 0351/ 491 66 51

E-Mail: [kindertagesbetreuung\(at\)parisax.de](mailto:kindertagesbetreuung(at)parisax.de)